

Leitbild, Leitlinien und Qualitätsstandards – im Kontext des gesetzlichen Bildungs- und Betreuungsauftrages

Die Vielfarb – Kitas haben ein gemeinsames Verständnis für ihre pädagogische Arbeit entwickelt und dies im Leitbild und den Leitlinien sowie Qualitätsstandards für die pädagogische Praxis definiert.



Mit den Leitlinien und Qualitätsstandards der pädagogischen Arbeit wurden Standpunkte zu Fragen der Bildung, Erziehung und Betreuung formuliert, die Orientierung für die inhaltliche Gestaltung der Arbeit geben. Hier wurde unser Selbstverständnis auf den Punkt gebracht und Grundsätze, Werthaltungen und gemeinsame Ziele benannt. Leitbild und Leitlinien bilden die Grundlagen zur Schaffung eines inhaltlichen Orientierungsrahmens für die Qualitätsentwicklung und für das Qualitätsbewusstsein aller Mitarbeiter/innen. Im Zusammenwirken aller wurden Qualitätsstandards und -ziele sowie Verantwortlichkeiten festgelegt. Sie werden durch Mittel wie Qualitätsplanung, -lenkung, -sicherung und Qualitätsverbesserung verwirklicht. Die Umsetzung und Weiterentwicklung des Qualitätsmanagementsystems ist für alle Mitarbeiter/innen verpflichtend.

Organisationsprinzipien, wie das Prinzip der Einzelleitung nach kollektiver Beratung, die Etablierung von Gremien der Partizipation, die Einrichtung eines Beschwerdemanagements oder trägergeförderte Fortbildungen, gehören zum Handwerkszeug. Verantwortung wird an der Stelle wahrgenommen, an der sie entsteht, Entscheidungen sollen klar zuzuordnen sein.

Die wesentlichen Aufgaben der Geschäftsführung bestehen in der: Dienst-Aufsichtspflicht; Personalführung u. Entwicklungen, Organisationseinrichtungsübergreifender Fort- und Weiterbildung, Begleitung der Interne Evaluation, Initiierung u. Beratung zu Qualitätssicherungsprozessen, Arbeits-, Sicherheit- und Gesundheitsschutz, Datenschutz, Mitwirkung in Arbeitskreisen, Gremien und Jugendhilfeplanung, Öffentlichkeitsarbeit, betriebswirtschaftliche Steuerung. Wir evaluieren intern als auch extern alle unsere Einrichtungen. Der Träger evaluiert nach Fthenakis, Hanssen, Oberhuemer, Schreyer (Hrsg.): „Träger zeigen Profil“. Die regelmäßige Zufriedenheitsabfrage bei Eltern und Kindern, sowie ein sichert die Qualität darüber hinaus.

Sicherung der Qualitätsentwicklung – mit Blick auf Kinderrechte und Grundbedürfnisse

Qualitätsstandards der pädagogischen Arbeit:

Übergang Familie – Kita (Eingewöhnung)

Übergang in die Grundschule

Übergänge innerhalb der Einrichtung

Inklusion, vorurteilsbewusste Bildung

Partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Eltern

Alltagspartizipation von Kindern

Bildungsbegleitung über wahrnehmende Beobachtung

Rechte der Kinder